

Niederschrift

über die 8. Sitzung des Bau-, Umwelt- und Stadtentwicklungsausschusses am Dienstag, den 04.11.2014, um 15:00 Uhr,
im Sitzungssaal des Rathauses (1. Stock, Zi.Nr. 100), Ullasstr. 22.

Anwesend:

Vorsitzender

Bisping, Benedikt

Ausschussmitglieder

Deuerlein, Rainer

Maschler, Norbert

Mayer, Christian

Höpfel, Ruth

Schweikert, Georg

Grand, Martin

Jackson, Mathias

Kern, Hans

Keller, Frank

Pohl, Adolf

Tiedtke, Andreas Dr.

Herrmann, Karl-Heinz

Stellvertreter

Auernheimer, Johannes

Vertretung für Herrn Stadtrat Horlamus

Sopolidis, Nikos

Vertretung für Herrn Stadtrat Meyer

Ortssprecher

Eschrich, Hermann

Ortsteilvertreter

Referent

Langer

Breitbandberatung Bayern

Zeltner

Breitbandberatung Bayern

Ortssprecherin

Mortler, Astrid

Ortsteilvertreterin

von der Verwaltung

Neidl, Elke

Nürnbergger, Annette

Zwick, Uwe

Schriftführerin

Pezic, Kerstin

Entschuldigt:

ÖFFENTLICH

1 Genehmigung der öffentlichen Niederschrift der 7. Sitzung des Bau-, Umwelt- und Stadtentwicklungsausschusses vom 14.10.2014

Beschluss:

Der Bau-, Umwelt- und Stadtentwicklungsausschuss beschließt:

Die öffentliche Niederschrift über die 7. Sitzung des Bau-, Umwelt- und Stadtentwicklungsausschusses vom 14.10.2014 wird genehmigt.

Abstimmung: einstimmig beschlossen Ja: 15 Nein: 0

2 Antrag zur Errichtung eines Wochenendhauses auf dem Grundstück FINr. 58/13 der Gemarkung Veldershof, Lupinenweg 1

Beschluss:

Der Bau-, Umwelt- und Stadtentwicklungsausschuss beschließt:

Der Bau-, Umwelt- und Stadtentwicklungsausschuss stellt das gemeindliche Einvernehmen zur Errichtung eines Wochenendhauses auf dem Grundstück FINr. 58/13 der Gemarkung Veldershof, Lupinenweg 1, sowie zu den notwendigen Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplans Nr. 5 „Wochenendhausgebiet Veldershof“

- überbaute Fläche > 40 m²,
- teilweise II statt I

nicht in Aussicht, da die Grundzüge der Planung berührt sind.

Abstimmung: einstimmig beschlossen Ja: 15 Nein: 0

3 Errichtung eines Erweiterungsgebäudes mit Mensa und Ganztagesbetreuung für die Kunigundenschule Dachabdichtungs- und Klempnerarbeiten Auftragsvergabe

Herr Stadtrat Deuerlein verlässt während der Beratung den Sitzungssaal.

Beschluss:

Der Bau-, Umwelt- und Stadtentwicklungsausschuss beschließt:

Der Auftrag für Dachabdichtungs- und Klempnerarbeiten wird auf der Grundlage des Angebots vom **06.10.2014** an die Firma

Weidmann GmbH, Puscherstr. 4, 90411 Nürnberg

zum Angebotspreis von **82.664,96 € (brutto)** vergeben.

Abstimmung: einstimmig beschlossen Ja: 14 Nein: 0

4 Laufer Breitbandinitiative; Interkommunale Zusammenarbeit mit Nachbargemeinden beim Breitbandausbau

Herr Zwick erläutert zunächst den aktuellen Sachstand und die Arbeitsunterlage.

Stadtrat Herr Mayer spricht an, dass Fördergelder mit Verpflichtungen verbunden sind. Er möchte nicht, dass man sich im Kooperationsvertrag zu sinnlosen Vereinbarungen verpflichtet.

Der Vorsitzende sichert zu, dass dies im Protokoll festgehalten wird.

Herr Stadtrat Deuerlein betritt während der Beratung den Sitzungssaal.

Beschluss:

Der Bau-, Umwelt- und Stadtentwicklungsausschuss empfiehlt dem Stadtrat:

Der Bau-, Umwelt- und Stadtentwicklungsausschuss empfiehlt, beim Breitbandausbau im gesamten Gemeindegebiet, sofern technisch und wirtschaftlich sinnvoll, mit den Nachbargemeinden im Rahmen des Bayerischen Förderprogramms (Breitbandrichtlinie, in Kraft getreten am 10.07.2014) interkommunal zusammenzuarbeiten. Dadurch steht der Stadt Lauf a.d. Pegnitz und den Kooperationspartnern bei Erreichung des Förderhöchstbetrages eine zusätzliche Fördersumme von 50.000 Euro zur Verfügung.

Die Verwaltung wird beauftragt, in Abstimmung mit den Nachbargemeinden die nötigen Kooperationsvereinbarungen abzuschließen.

Abstimmung: einstimmig beschlossen Ja: 15 Nein: 0

5 Laufer Breitbandinitiative, Festlegung der Erschließungsgebiete

Herr Zwick bezieht sich auf die Stadtratssitzung am 24.07.2014 und erläutert ausführlich die Unterlagen.

Herr Langer von der Breitbandberatung Bayern gibt einen kurzen Überblick über die aktuelle Planung. Er erinnert, dass einiges am Förderprogramm geändert wurde, aus Interesse der Kommune handelt es sich nur noch um 9 anstatt um 14 Förderschritte. Herr Langer zählt die einzelnen Schritte und Maßnahmen im Förderverfahren auf. Momentan stehen die Vorbereitungen bei Modul 4. Dabei wird das zweistufige Verfahren angestrebt. Zu beachten ist, wenn die Ergebnisse der Markterkundung im Portal auf der Homepage dargestellt sind, die Frist von vier Wochen beginnt und das Auswahlverfahren gestartet werden muss. Laut aktueller Planung werden die Angebote voraussichtlich Ende März vorliegen. Die Bewertung des wirtschaftlichen Anbieters wird in der Stadtratssitzung im April vorgestellt.

Weiterhin geht Herr Langer ausführlich auf die Modellierung der Erschließungsgebiete (Ist-Versorgung) ein.

Danach folgen zahlreiche Wortmeldungen.

Herr Stadtrat Pohl möchte wissen, ob die Möglichkeit besteht, dass man Bullach über Herpersdorf versorgt.

Herr Zeltner erklärt, dass die Netzbetreiber selbst entscheiden, welchen Zugang sie legen. Aber theoretisch wäre es möglich.

Herr Stadtrat Dr. Tiedtke hinterfragt die technische Qualität des Ausbaus und er regt an bei der Ausschreibung auch lokale Unternehmen zu beteiligen.

Herr Zeltner antwortet, dass die konkrete Ausführung des Ausbaus von dem Anbieter abhängig sei. Bei der Ausschreibung gäbe es keine Einschränkungen, es können große und kleine Betriebe mitbieten.

Herr Stadtrat Auernheimer bemängelt die fehlende Kosten-Nutzen-Analyse.

Herr Langer entgegnet, dass die Analyse vom jeweiligen Netzbetreiber erstellt wird.

Herr Zeltner betont, dass man erst durch die Ausschreibung Klarheit erhält.

Der Vorsitzende erkundigt sich, ob eine alternative Ausschreibung für die Gebiete Letten und Hub möglich sei.

Herr Langer antwortet, dass die Möglichkeit besteht die beiden Gebiete durch Lose auszu-schreiben.

Vorsitzender fragt nach, ob dies auch „ohne Obligo“ möglich sei.

Herr Langer entgegnet, dass man sich darüber erst beim Breitbandzentrum informieren müsse. Es könne sein, dass man eine max. Summe hinterlegen muss.

Der 2. Bürgermeister Herr Maschler und Herr Stadtrat Auernheimer sprechen sich für eine Ausschreibung durch Lose aus.

Nach dieser breiten Diskussion wird der Beschluss wie folgt geändert:

Beschluss:

Der Bau-, Umwelt- und Stadtentwicklungsausschuss empfiehlt dem Stadtrat:

Die Erschließungsgebiete werden wie folgt im Auswahlverfahren ausgeschrieben:

Die Anlage ist Bestandteil des Beschlusses und der Sitzungsniederschrift als Anlage 1 beigefügt.

Zusätzlich wird die Verwaltung beauftragt, bis zur nächsten Stadtratssitzung optionale Erschließungen für die Ortsteile Hub und Letten West zu ermöglichen.

Abstimmung: einstimmig beschlossen Ja: 15 Nein: 0

Ende der Sitzung im öffentlichen Teil: 16:12 Uhr

Stadt Lauf a.d. Pegnitz, den 26.11.2014

Stadtverwaltung

Der Vorsitzende

Schriftführer/in

Benedikt Bisping
Erster Bürgermeister

Pezic
Verw.Ang.